

# Erstmals Wettbewerbe auf elektronischen Ständen

## Jürgen Sturm zum Schützenkönig proklamiert

**ANSBACH (ab) – Der Schützenverein Silberbach Meinhardswinden hat seine Schützenkönige proklamiert: Es war, berichtete der Schützenmeister Reinhold Lorey, das 19. Königs- und Bürgerschießen in der Vereinsgeschichte. Am Königsschießen haben sich 53 Schützen und am Bürgerschießen 59 Bürger beteiligt. Heuer, so Lorey, wurden die Wettbewerbe erstmals auf elektronischen Schießständen ausgetragen. Mit einem 150-Teiler wurde René Thierauf Bürgerkönig. Platz zwei belegte mit einem 192-Teiler Michael Häupler und Platz drei mit einem 345-Teiler Manfred Klein.**

Jugendkönigin wurde mit einem 393-Teiler Karina Lorey. Platz zwei belegte Lukas Sturm, Lara Apfelbacher kam auf Platz drei. Mit einem 288-Teiler wurde Lena Eschenbacher Schützenkönigin, gefolgt von Susanne Wirth und Anita Groß. Ein 273-Teiler machte Jürgen Sturm zum

Schützenkönig. Georg Eckert belegte den zweiten Platz und Roland Eckert den dritten Platz.

In der Wertung Glück und Adler kam Günther Neumeier auf Platz eins mit einem 21,0-Teiler. Zweiter wurde Michael Wirth, Dritte Lena Eschenbacher. In der Wertung Adlerprämie siegte mit einem 211-Teiler Lena Eschenbacher vor Andreas Apfelbacher und Wolfgang Dietz.

In der Wertung „Meister“ siegte mit 96 Ringen Andreas Apfelbacher vor Lena Eschenbacher und Georg Eckert. In der Meisterprämie lag auch Andreas Apfelbacher mit 277 Ringen vorn. Auf Platz zwei kam Lena Eschenbacher, den dritten Platz belegte Michael Wirth. Auf die Armbrustscheibe war Ingo Eschenbacher mit 24 Ringen am treffsichersten, gefolgt von Werner Etschel und Gerhard Schwab.

Auf die Ehrenschildermeister-scheibe gab mit einem 159-Teiler Wolfgang Dietz den besten Schuss ab. Lena Eschenbacher war mit ei-



Wurden als neue Majestäten des Schützenvereins Silberbach Meinhardswinden proklamiert (von links): Lena Eschenbacher, Karina Lorey, René Thierauf und Jürgen Sturm.  
Foto: Biernoth

nem 38-Teiler auf der Ehrenscheibe erfolgreich.

Erstmals wurde auf dem neuen Bogengelände auch ein Wettbewerb mit Pfeil und Bogen durchgeführt. Dabei mussten sechs Pfeile auf eine Distanz von 25 Metern auf eine Zielscheibe geschossen werden. Beim Bogenschießen war mit 49 Ringen Günter Neumeier der beste Schütze. Benjamin Hufnagel war nur unwesentlich schlechter, Platz drei belegte Johannes Sichermann.

Beim Wettbewerb um den Ju-

gendpokal setzte sich Karina Lorey mit einem 443-Teiler durch. Beim Bürgerschießen war die erste Mannschaft der RSG Meinhardswinden mit 321 Ringen die beste. Bei der Meistbeteiligung siegte die Feuerwehr Bernhardswinden mit 18 Teilnehmern.

Der Schützenmeister Lorey wies noch auf das Karpfenessen im Schützenhaus am 18. Oktober und den Termin für das Gruppenfoto aller Vereinsmitglieder am 25. Oktober um 11 Uhr am Schützenhaus hin.